



بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ:
إِنَّ فِي خَلْقِ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضِ وَاخْتِلَافِ اللَّيْلِ
وَالنَّهَارِ لَآيَاتٍ لِّأُولِي الْأَلْبَابِ

وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:
الشِّتَاءُ رِبْعُ الْمُؤْمِنِ، قَصْرَ نَهَارِهِ فَصَامَ، وَطَالَ لَيْلُهُ
فَقَامَ

Der Frühling des Mumin

(25.09.2026)

Verehrte Muslime!

Unser erhabener Herr hat das gesamte Universum mit unzähligen Zeichen und Weisheiten ausgestattet und sie für uns zu Anlässen des Nachdenkens gemacht. Im edlen Koran weist Er auf einige davon hin und spricht: **„Wahrlich, in der Schöpfung der Himmel und der Erde und im Unterschied zwischen Nacht und Tag liegen Zeichen für diejenigen, die Verstand besitzen.“**¹

Dieser Koranvers fordert uns dazu auf, die Natur nicht nur zu betrachten, sondern auch über das, was wir sehen, nachzudenken, die dahinterliegende göttliche Weisheit zu erkennen und uns durch diese Besinnung unserem Herrn zuzuwenden. Auch der Unterschied zwischen Tag und Nacht gehört zu den Naturereignissen, über die wir nachdenken sollten.

Werte Gläubige!

Wir befinden uns in den Tagen, in denen der Herbst beginnt und Tag und Nacht gleich lang sind. In den kommenden Wochen werden mit dem Herannahen des Winters die Nächte noch länger und die Tage kürzer. Viele von uns verbinden mit dem nahenden Winter Kälte, kürzeres Tageslicht und das Bedürfnis, sich zurückzuziehen. Doch unser geliebter Prophet (s.) lehrte uns, diese Jahreszeit aus einer ganz anderen Perspektive zu betrachten. Er sagte:

„Der Winter ist der Frühling des Mumin: Seine Tage sind kurz, sodass er fastet, und seine Nächte sind lang, sodass er zum Gebet aufsteht.“²

So wie im Frühling die Natur zu neuem Leben erwacht, die Bäume blühen und die Erde sich erneuert, findet

auch der Gläubige im Winter mit seinen langen Nächten und kurzen Tagen eine Gelegenheit zur geistigen Erneuerung und zum inneren Aufblühen. An den kurzen Tagen fastet der Gläubige, während er sich in den langen Nächten mehr Zeit für das Gebet, das Gedenken Allahs, die Besinnung, die Koranrezitation, das Bittgebet und die Bitte um Vergebung nimmt. Auf diese Weise macht er den Winter zu einer Gelegenheit, Allah näherzukommen.

In einem weiteren Hadis lenkte unser Prophet (s.) die Aufmerksamkeit auf die Erleichterung, die der Winter für das Fasten bietet, indem er sagte: **„Die mühelose Beute ist das Fasten im Winter.“**³

Werte Geschwister!

Lasst uns die bevorstehende Jahreszeit und die kälter werdenden Tage in eine Zeit der Barmherzigkeit verwandeln, in der wir innerlich Wärme finden. Lasst uns die langen Nächte mit Gebet, Koranrezitation und Bittgebeten und die kurzen Tage mit freiwilligem Fasten, guten Taten schmücken.

Verbringen wir mehr Zeit mit unseren Familien. Lesen wir gemeinsam mit unseren Kindern den Koran und führen wir gute Gespräche mit ihnen. Vergessen wir nicht, dass jede Jahreszeit für den Gläubigen eine Gelegenheit ist, seinem Herrn näherzukommen.

Ich möchte meine Predigt mit dem schönen Bittgebet unseres geliebten Propheten (s.) beenden, das uns gerade in einer solchen Zeit dabei helfen soll, Allah noch besser zu dienen:

„O Allah, hilf mir, Deiner zu gedenken, Dir zu danken und Dir auf die beste Weise zu dienen!“⁴

Âmin.

Die DITIB-Predigtkommission

¹ Al-i Imran, 3/190.

² Ahmed b. Hanbel, Musned, 3/75.

³ Tirmizi, Savm, 74.

⁴ Ebu Dawud, Vitri, 26.